

Beginnen wir mit dem Handtuch!

Du benötigst folgende Dinge für dein Babysset:

- ca. 1,5 m Frottee
- ca. 5,0 m Schrägband
- Druckknöpfe
- passendes Garn

Optional:

- Baumwollstoffreste zur Verzierung
- Vlieseline

Los geht's!

1. Schnittteile ausschneiden:

Drucke dir das Schnittmuster aus. Stelle sicher, dass du deinen Druck auf „tatsächliche Größe“ eingestellt hast. Das Kontrollkästchen hilft dir zur Überprüfung. Nun klebe das Schnittmuster an den Klebestreifen zusammen. Lege anschließend die Schnitte auf die von dir ausgewählten Stoffe. Zeichne die Schablonen nach.

Für das Handtuch lege den Stoff vor dich hin. Messe 1 x 1 m aus. Nimm das Kapuzenschnittteil und Pause die Rundung auf die Ecken deines Vierecks ab. Du kannst den Stoff auch im Bruch hinlegen, so sparst du dir Arbeit.

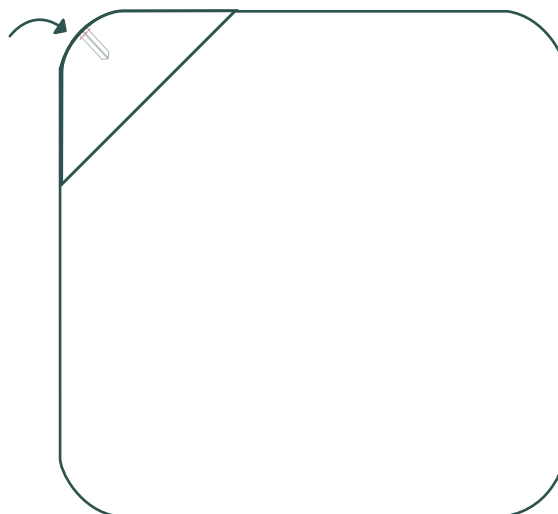
2. Aufhänger annähen:

Schneide den Aufhänger aus Schrägband aus (ca. 10 cm lang). Büggle es noch einmal der Länge nach um. Nähe die lange Seite knappkantig ab.

Lege den Aufhänger anschließend in die Rundung zwischen Kapuze und Handtuch, sodass er nach innen zeigt und nähe ihn füßchenbreit fest.

Abb. 1:

Platziere den Aufhänger so, dass er zwischen Handtuch und Kapuze liegt, bevor du Kapuze und Handtuch zusammen nähst. Beim Wenden später zeigt der Aufhänger dann nach außen. Nähe ihn füßchenbreit an.



Seite 1

3. Kapuze annähen:

Lege das ausgeschnittene Handtuch vor dich hin. Nimm nun das Kapuzenstück und platziere es in die obere linke Ecke. Stecke beide Stoffteile fest. Nähe beides füßchenbreit zusammen.

4. Kapuze versäubern:

Die Kapuze ist nun auf dem Handtuch festgenäht. Versäubere jetzt die Kanten mit einem Zickzack-Stich oder wenn du hast, deiner Overlock.

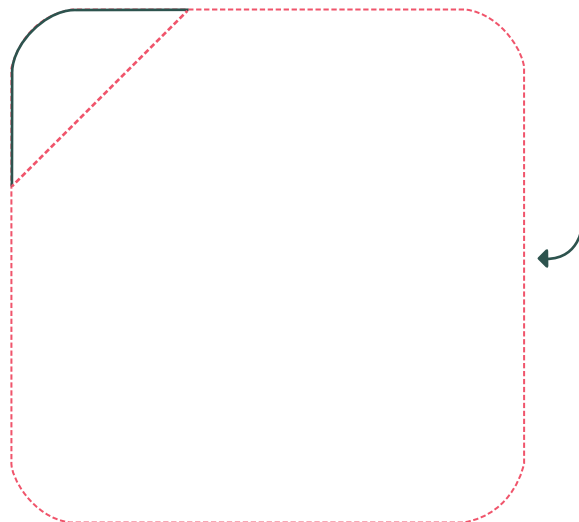
Wende anschließend die Kapuze und bügel die Kanten.

5. Schrägband annähen:

Bügel das Schrägband zuerst einmal sorgfältig zur Hälfte um. Nun legst du das Band am unteren Ende deines Handtuchs an und beginnst das Schrägband anzunähen.

Nähe einmal um das gesamte Schnittteil (siehe Abbildung).

Abb. 2:



Die rot gestrichelte Linie zeigt die Strecke an, die du mit Schrägband einfassen musst.

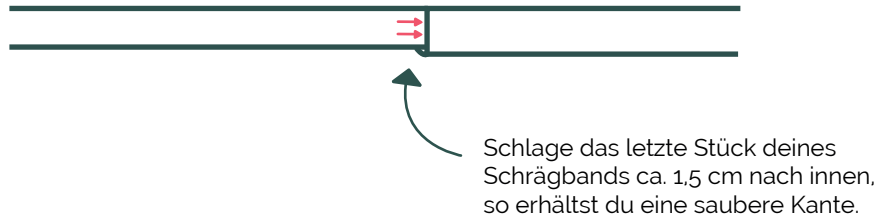
6. Schrägband Abschluss:

Nachdem du das Schrägband einmal rundherum genäht hast, schlägst du das letzte Stück ca. 1,5 cm nach innen um. So erhältst du einen schönen Abschluss.

Für Nähanfänger empfehlen wir Baumwoll-Schrägband zu verwenden, da sich dieses besser bügeln und vernähen lässt.

Weiter auf Seite 3.

Abb. 3:



Nun kommt das Lätzchen!

1. Schneide das Schnittteil 1x aus Frottee und 1x aus Baumwollstoff zu.
Beide Stoffe eignen sich gut, um sie bei höheren Temperaturen zu waschen.

2. Verzierung:

Solltest du das Lätzchen zB. mit Herzchen etc. verzieren wollen, dann schneide jetzt alles hierfür aus. Hierfür eignen sich hervorragend Reststücke. Bügle ein Stück zB. Baumwollrest auf ein Rest Vlieseline. Lege dann deine Schablone auf und Schneide die Form aus. Nun platzierst du deine Form/Formen auf dein Lätzchen und steckst alles fest. Nähe es mit einem ZickZack-Stich an.

3. Mit Schrägband einfassen:

Lege nun den Frotteestoff und den Baumwollstoff aufeinander. Stecke es rundherum gut fest. Nimm dir nun ein Stück (ca. 1,5 m) Schrägband und fasse das gesamte Schnittteil ein. Fange auch hier am Besten am unteren Rand an. Nähe an den Rundungen langsam und vorsichtig, damit nichts verrutscht. Das Ende des Schrägbandes schlägst du zum Schluss auch wieder 1,5 cm ein und verriegelst es.

4. Druckknopf platzieren:

Markiere dir die Stelle und platziere den Druckknopf.

Fertig ist dein Set bestehend aus Wickelhandtuch und Lätzchen.

Wir wünschen dir viel Spaß beim Nachnähen und beim Verschenken!

Dein Stoffe Werning